

Premierensieg für René Rast in Monaco

Steyerberger Motorsportler fährt im Porsche-Supercup den nächsten Sieg ein

Monte Carlo/Steyerberg (mt). Mit einem ungefährdeten Start-Ziel-Sieg beim Saisonhöhepunkt in Monaco übernahm der 23-jährige René Rast wieder die Tabellenführung im Porsche-Supercup.

Der Pilot vom Al-Faisal-Lechner-Racing-Team gewann das Rennen zwischen den Häuserschluchten Monte Carlos mit mehr als fünf Sekunden Vorsprung vor dem Briten Nick

Tandy. Den Grundstein für seinen Erfolg legte der VW-Junior bereits am Freitag mit dem Gewinn der Pole Position im Qualifying.

„Dieser Sieg hier ist etwas ganz Besonderes. Letztes Jahr hatte es nur zum zweiten Platz gereicht, aber an diesem Wochenende hat alles gepasst. Es war ein Rennen, bei dem ich nur die ersten Runden puschen musste. Nach den Durchfahrtsstrafen aufgrund der Frühstarts für Sebastian

Bleekemolen und Sean Edwards hatte ich zur Rennmitte auf den Zweiten Nick Tandy schon einen Vorsprung von sechs Sekunden. Somit konnte ich den Speed herausnehmen und meinen Vorsprung bis ins Ziel verwalten,“ fasste der Steyerberger zusammen.

Mit einem guten Start verteidigte der Doppelsieger vom Saisonstart in Bahrain seine Führung. Während sich bereits in der ersten Kurve einige Fahrer drehten und andere Piloten

die Schikane abkürzten, fuhr Rast schnell einen Vorsprung heraus. Nur Sebastian Bleekemolen konnte zunächst folgen, kassierte dann aber eine Durchfahrtstrafe.

Der nächste Lauf zum Porsche-Supercup findet Ende Juni in Valencia statt. René Rast wird jedoch nicht langweilig, denn zusätzlich zum Supercup, in dem er nun wieder die Gesamtführung übernommen hat, wird er Rennen in weiteren Serien fahren.